

# Inhaltsverzeichnis

Vorwort der Herausgeber

5

Problematische Deutungen Lausitzer Ortsnamen

9

Die Ortsnamen *Oppach*, *Regis* und *Stöbnitz* –  
deutsch, alteuropäisch oder slawisch?

21

Namenkundliche Beiträge zur Siedlungsgeschichte  
des Klosters Dobrilugk

30

Hinweise auf Waldbienenzucht in sorbischen Orts- und Personennamen

42

Die älteste Schicht niedersorbischer Personennamen  
in namengeographischer Sicht:

Aus der Werkstatt des niedersorbischen Zunamenatlases

52

Bisher unbekannte sowie fehlgedeutete sorbische Zunamen:

Nach Quellen des 14. bis 18. Jahrhunderts

66

Der Niedersorbische Zunamenatlas

85

Neue Deutungen altsorbischer Ortsnamen zwischen Saale und Neiße

100

Der Ortsname *Dohna* und Spuren früher alttschechischer Besiedlung  
in Sachsen

124

(mit Steffen Menzel)

Sorben und Deutsche in der nordöstlichen Oberlausitz  
im Spiegel der Personennamen: Nach Quellen des 15. bis 17. Jahrhunderts

131

Die Stammesnamen *Milzane* und *Besunzane*

137

Der Personenname *Častolov* und tschechischer Einfluss auf das Sorbische

148

Die obersorbischen Zunamen *Ryčer* und *Rjek* in sprachgeografischer Sicht

152

Die Zunamen *Kral* und *Krol*

157

Zum Abschluss des Niedersorbischen Zunamenatlases

167

Der Slawengau *Besunzane* im Licht der Ortsnamen

192

Die provincia *Zagôst* im Licht der Ortsnamen

212

Mischnamen in der Lausitz

225

Der Slawengau *Nisane* im Licht der Ortsnamen

237

Die slawische Besiedlung des Leipziger Landes im Licht der Ortsnamen

251

Die slawischen Stammesnamen *Chutici*, *Quezici* und *Siusili*

271

Corrigenda

277